

 <p>SBG gGmbH / Höhler, Frank (foto + form) [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Wandbild: "Heinrich der Erlauchte und Constantia von Österreich"</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Albrechtsburg Meissen Domplatz 1 01662 Meißen +49(0)3521 47070 albrechtsburg@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Monumentale Wandgemälde</p> <p>Inventarnummer: ALB_IN_001987</p>
--	--

Beschreibung

Fürstenporträts (von Anton Dietrich): Bei der Gestaltung der überlebensgroßen Herrergestalten in den Fensternischen und unter dem Trompeterstuhl orientierte sich der Maler an der Form gotischer Wandteppiche. Die Porträts zeigen wichtige wettinische Herrscher und ihre Ehefrauen vom 12. bis zum 15. Jahrhundert. Diese Ahnengalerie endet bei den Eltern der beiden Bauherren der Albrechtsburg. Deren Leben, insbesondere jenes von Albrecht dem Beherzten, entfaltet sich auf den Wandgemälden der an den Großen Saal angrenzenden Räume. / 4.: Markgraf Heinrich der Erlauchte (1221/30-1288) & Constantia von Österreich - Zunächst unter der Vormundschaft des Landgrafen Ludwig von Thüringen, regierte Heinrich bereits im Alter von 15 Jahren selbständig. Als Anhänger Kaiser Friedrichs II. erhielt er eine Eventualbelehnung mit Thüringen und der Pfalzgrafschaft Sachsen, die 1247 zur Realität wurde. Der auch als Minnedichter und Komponist tätige Wettiner stieg so zum bedeutendsten mitteldeutschen Territorialfürsten auf.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl-Wachsmalerei

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1875
	wer	Anton Dietrich (1833-1904)
	wo	Albrechtsburg (Meißen)

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Constantia von Österreich (1212-1243)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Heinrich III. von Meißen (1215-1288)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Haus Wettin
	wo	

Schlagworte

- Ehefrau
- Herrscher
- Markgraf
- Wandbild

Literatur

- Thieme, André (2012): Geschichte(n) für´s Volk. Der monumentale Bildzyklus der Albrechtsburg. Sandstein Verlag, Dresden, S. 24-25